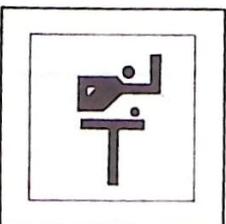
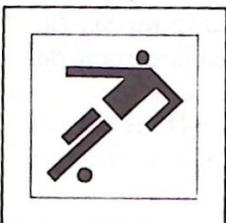
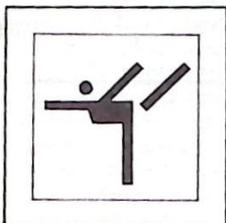
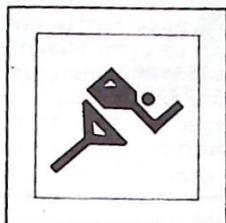


September/  
Oktober 1980



aktuell

## SC BARIENRODE E. V.

-Fußball - Gymnastik - Leichtathletik - Ringtennis - Spiele - Tennis -  
Tischtennis - Turnen - Volkstanz -

1. Vorsitzender: Hans Görtz, Eichstraße 33, Telefon: 263652  
2. Vorsitzender: Christa Klepp, Bergfeldstraße 10, Telefon: 261473  
Schriftführer: Willi Lücke, Am Brink 8, Tel. 261408  
Kassenwart: Hannelore Meder, Lehmkamp 12, Telefon: 261105  
Sportwart: Heinz Hildebrandt, Eichstraße 43, Telefon: 262337  
Telefon: 262343  
Konten: Kreissparkasse Barienrode 53799119  
Volksbank Hildesheim 119830  
Postscheckkonto Hannover 318966-302

### 10 Jahre Tanzabteilung im SC

#### Großes Schautanzen

Aus Anlaß des zehnjährigen Bestehens der Tanzabteilung im SC findet am 19. Oktober um 15 Uhr ein Schautanzen aller Gruppen der Tanzabteilung in der Sporthalle statt.

Um das Programm zu bereichern, haben wir die Square-Dance-Gruppe aus Adlum sowie die Tanzgruppen des MTV Germania Barnten eingeladen.

Alle Freunde des Tanzes sind herzlich eingeladen zum  
Zuschauen und Mittanzen!!

## Kreissparkasse Barienrode



Ihr richtiger Partner

### Verzögerungen beim Hallenbau werfen unseren Terminplan über den Haufen

Im letzten 'aktuell' konnten wir noch von erfreulichen Fortschritten bei dem Erweiterungsbau unserer so dringend benötigten Sporthalle berichten. Heute nun plagen uns ernste Sorgen, daß wir nicht, wie beabsichtigt, Ende September die Halle in Betrieb nehmen können. Wie wir erfahren mußten, sind einige wichtige Aufträge bis heute nicht an die entsprechenden Firmen vergeben worden. So werden automatisch Leerlaufzeiten im Bauablauf eintreten. Zunächst müssen nun die Heizungserweiterung, die Elt-Montage und vor allem Fenster und Türen eingebaut werden, bevor Deckenverkleidung und Schwingboden eingebracht werden können.

Wir werden uns bemühen, diese Panne schnellstmöglich zu beheben, aber ganz werden wir die von uns gesetzten Ziele nicht mehr erreichen. — Leider! —

Trotzdem haben wir mit unseren Eigenleistungen in der vergangenen Woche angefangen und werden sie laufend fortsetzen. Hier ergeht nochmals die Bitte, die Ankündigungen in der HAZ unter 'Vereinsnachrichten' zu beachten. Es werden immer Helferinnen und Helfer benötigt! Hier können wir wieder einmal beweisen, daß eine intakte Gemeinschaft - und die wollen wir doch im SC wohl sein - fabelhafte Leistungen zu vollbringen in der Lage ist.

Wir hoffen zuversichtlich, daß wir im nächsten 'aktuell' den Einweihungstermin verbindlich nennen können. Gö.

Wem fehlen noch Disziplinen für das Sportabzeichen??

Nutzen Sie die wenigen Sonnentage und kommen Sie dienstags und freitags ab 17.30 Uhr zum Sportplatz!

## sportalbrecht

### Das Fachgeschäft für Sportler in Hildesheim

Hildesheim, Rathausstr.13, Tel. 32360

### Wanderung ins Blaue

Nach der erfolgreichen ersten Wanderung im Juni dieses Jahres wollen wir am Sonntag, dem 28. September 1980 noch einmal die Wanderstiefel schnüren und zu einer Tageswanderung aufbrechen.

Diesmal bieten wir an: 'Wanderung ins Blaue'. Wer das Wanderziel errät oder diesem Ziele am nächsten kommt, wird mit einem Preis belohnt! Die Anfahrt zum Ort des Wanderbeginns soll wieder mit eigenem PKW um 9 Uhr ab Sporthalle erfolgen, wobei sich Fahrgemeinschaften bilden können. — Verpflegung wie üblich aus dem Rucksack. — Abschluß der Wanderung am Nachmittag und dann Rückfahrt nach Barienrode.

Nach dem verregneten Sommer hoffen wir auf sonniges Wanderwetter, doch auch Regen und Wolken haben unsere Wanderungen ja noch nie 'ins Wasser fallen lassen'!  
Gö.

## 130 Mehrkampfabzeichen im SC Barienrode

Unser schon traditionelles Vereinssportfest am 27./28. Juni begann in diesem Jahr - wie könnte es anders sein - mit einem regnerischen und kalten Auftakt. Die leichtathletischen Dreikämpfe der Erwachsenen und Jugendlichen konnten aus diesem Grunde auch nicht an die Erfolge vergangener Jahre anknüpfen - man war froh, daß man die sportlichen Disziplinen zwischen den Schauern über die Runden brachte.

Anders sah es am Sonnabendnachmittag aus, als die Riegen der Schüler und Schülerinnen zu ihren Dreikämpfen antraten. Dank zahlreicher Helfer, die sich spontan in den Dienst der guten Sache stellten, wurden die Wettkämpfe sogar bei Sonnenschein zügig durchgeführt, bevor der nächste Regenschauer kam und man sich zu einem wärmenden Schluck ins Clubhaus flüchtete.

Eifrig wurde gerechnet und ausgewertet, und gegen 17 Uhr standen die Ergebnisse fest: von 140 Teilnehmern konnten 130 die Mehrkampfnadel vom Vorsitzenden Hans Görtz und dem Ehepaar Hildebrandt in Empfang nehmen, und zwar 36 in Gold, 70 in Silber und 24

in Bronze. Ein schöner Erfolg vor allem für den Nachwuchs, denn dieser war ohne Zweifel am stärksten vertreten. Besonderer Glückwunsch für den jüngsten Teilnehmer: Simon Wanning. Früh übt sich.....

## Gute Plazierungen und Wanderpreise beim Burgbergturnfest

Am 30. Burgbergturnfest am 12./13. Juli nahmen vom SC Barienrode 26 Jugendliche und Erwachsene teil.

In einem Gesamtfeld von 659 Leichtathleten konnten sich auch die Teilnehmer vom SC Barienrode wiederum recht gut platzieren. In den verschiedenen Wettkampfgruppen erreichten:

1. Plätze Gerda Hildebrandt, Frank Görtz und Martin Zahel, 2. Plätze Günter Meyer und Gregor Schweter, einen 3. Platz Hans Görtz, einen 4. Platz Rüdiger Wanning. 6. Plätze Hannelore Görtz, Frank Kuhstaller und Carsten Krüger. Alle weiteren Plazierungen lagen noch gut im 1. Drittel der Wettkampfgruppen.

Auch bei den Mannschaftswettkämpfen um die Wanderpreise war der SC Barienrode sehr erfolgreich.

Bei der Pendelstaffel 4x100 m männl. Jgd. Jahrg. 62-65 gewann die Mann-



## Haben Sie schon Ihren Partner? **Wozu?**

Zum Tischtennis-Hobbyturnier  
(2er-Mannschaften)  
am Samstag, dem 8. 11. 1980, 15 Uhr,  
in der Sporthalle!

schaft des SC Barienrode mit Frank Görtz, Guido Römlert, Gregor Schweter und Martin Zahel den Wanderpreis.

Auch der 1500 m Jugend-Mannschaftslauf mit M. Zahel, F. Görtz und Thomas Richter wurde vom SC gewonnen.

Einzelwertung: 2. M. Zahel, 3. F. Görtz, 4. Th. Richter und 6. G. Schweter.

Bei der 4x50m Pendelstaffel Knaben Jahrg. 68-69 belegte der SC Barienrode den 3. Platz, bei der 4x50m Pendelstaffel Knaben Jahrg. 66-67 den 4. Platz.

Beim Kugelstoß-Jugend-Mannschaftswettkampf wurde die Mannschaft des SC Barienrode 2.

Den Wanderpreis für die beste Einzelleistung der Wettkämpfe erhielt Frank Görtz für seine hervorragende Leistung im Kugelstoßen von 13,10 m. Hi.

## Frank Görtz startet bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften

Im letzten „aktuell“ konnten wir berichten, daß Frank die Niedersachsenmeisterschaft im Leichtathletischen Fünfkampf errungen hat. Da seine erreichte Punktzahl von 6037 weit über die geforderte Qualifikationszahl von 5800 Punkten liegt, hat er sich die Startberechtigung zur Deutschen Mehrkampfmeisterschaft erworben.

Frank wird nun am 13./14. September in Dillingen/Saar an den Start gehen, um sich mit den besten Jugendturnern Deutschlands im fairen Wettstreit zu messen. Wir Barienroder wünschen Frank bei seinem Wettkampf viel Erfolg. — Wir drücken beide Daumen!



## Leichtathletik-Vereinsmeister 1980

		Punkte
<b>Schülerinnen:</b>		
6 Jahre	Anke Segler	309
7 "	Katja Dammann	623
8 "	Alexandra Krause	1102
9 "	Andrea Kleineidam	1129
10 "	Beatrice Stoppel	1473
11 "	Katrin Franzmann	1838
12 "	Andrea Reichel	1990
13 "	Karin Krüger	1814
14 "	Nicole Kleineidam	2103
<b>Weibl. Jugend:</b>		
15 Jahre	Jutta Hickisch	2037
16 "	Uta Grobler	1886
17 "	Susanne Otto	2098
18 "	Astrid Meyer	1726
<b>Schüler:</b>		
5 Jahre	Simon Wanning	162
7 "	Christian Ulrich	1245
8 "	Volker Läsche	1384
9 "	Thomas Busche	1457
10 "	Uwe Missun	1681
11 "	Jörg Falk	1830
12 "	Frank Kuhställer	2160
13 "	Dirk Bürger	2185
14 "	Carsten Krüger	2379
<b>Männl. Jugend:</b>		
15 Jahre	Gregor Schweter	3187
16 "	Martin Zahel	3255
17 "	Frank Görtz	3727
<b>Frauen:</b>		
19 Jahre und älter	Hannelore Görtz	1277
W 35	Ingelore Kleuker	1438
W 40	Christel Niehaus	1428
W 45	Ursula Otto	1847
W 50	Gerda Hildebrandt	2262
<b>Männer:</b>		
M 30	Helmut Reichel	1087
M 35	Rüdiger Wanning	1850
M 40	Eberhard Römelt	1579
M 45	Walter Stiegler	1685
M 50	Hans Görtz	1932
M 60	Orosz Gyula	1476

Herzlichen Glückwunsch! Auf ein Neues 1981!

## Leistungsturnen

Gute Plätze bei der Gauliga-Einzelmeisterschaft.

Am 1. Juni nahmen unsere Leistungsturnerinnen an den Einzelmeisterschaften der Gauliga teil. In der Leistungsstufe 4 starteten Anja Busche und Kerstin Baer. Obwohl beide erst seit kurzer Zeit diese Pflichtübung turnen, erzielten sie doch ganz gute Plätze. Anja Busche belegte mit noch zwei Turnerinnen den 8. Platz und Kerstin Baer wurde mit 15,70 Punkten sechste. Am Barren, ein neues Gerät für unsere Turnerinnen, bekam Kerstin sogar die drittbeste Bewertung.

Insgesamt 45 Turnerinnen starteten in der Leistungsklasse 5, zu der auch unser Verein gemeldet hatte. Neben Andrea Reichel und Catherine Pohl nahmen auch unsere Nachwuchsturnerinnen an diesem Wettkampf teil. In der Gesamtwertung belegte Andrea Reichel mit 14,40 Punkten den 16. Platz; Eva Höppler, eine unserer jüngsten, belegte einen beachtlichen 32. Platz; den 38. Platz erturnte sich Ute Kleuker gefolgt von Nicole Falk; dicht darauf Jutta Birke und Catherine Pohl, die leider ihre Bo-

Redaktionsschluß für die November/Dezember Ausgabe 15. Oktober

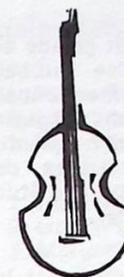
denübung verpatzte: Man bedenke, daß unsere Nachwuchsturnerinnen zu den jüngsten Teilnehmerinnen zählten, viele waren 5 oder 6 Jahre älter.

Ende September findet in Holle die Mannschaftsmeisterschaft statt, an der auch der SC Barienrode teilnehmen wird. H. G.

### Wer uns unterstützt, den unterstützen wir

Die Inserenten im „aktuell“ helfen uns, die Kosten des Druckes zu tragen. Deshalb eine herzliche Bitte an unsere große Sportlerfamilie: Inserenten beim Einkauf bevorzugt zu berücksichtigen.

## SCHALLPLATTENAUFNAHMEN



Klassik  
Oper  
Operette  
Jazz  
Volkslieder  
Märchen

**GOEBEL** Hildesheim  
Hoher Weg 9

## Tischtennis

### Kreispokal 1980:

Wie bereits im letzten aktuell berichtet, konnte sich unsere 1. Jugendmannschaft von 64 gemeldeten Mannschaften für die Endrunde in Alfeld qualifizieren. Vier Teams spielten dort um den Pokal. Die Bezirksligamannschaften waren jedoch für uns zu stark, so daß es schließlich nur beim 4. Platz blieb. Trotzdem bedeutet dieses für uns ein hervorragendes Ergebnis. Den Spielern Jens Kleinschmidt, Ivo Grünhagen, Markus Seifer und Thomas Niehaus gratulieren wir zu diesem Erfolg.

### Kreisranglistenturnier 1980:

Zu den Kreisranglistenspielen 1980 wurden in den jeweiligen Altersklassen die 12 stärksten Spieler des Kreises Hildesheim/Alfeld eingeladen. Bei den Schülern B waren es Martin Pittack und Jobst Benthues. Martin wurde 3. und Jobst 8. Bei den Mädchen startete Christine Hartmann und belegte den 10. Platz.

### Punktspielerie 1980/1981:

Die Punktspiele der Jugend- und Herrenmannschaften beginnen am 13./14. September. Nach den Sommerferien wird um vollzähliges Erscheinen beim Training gebeten. R. P.

## Fußball

Die neue Spielzeit 80/81 hat gerade begonnen. Aktive und passive Fußballfreunde blicken ihr wie immer fußballhungrig und erwartungsfroh entgegen. Im Augenblick ist noch jeder Optimismus hinsichtlich des Verlaufes der neuen Punktspielserie erlaubt. Die Stunde der Wahrheit kommt später.

### 1. und 2. Herren

Der neue Trainer K.H. Witzcak hat inzwischen seine Arbeit aufgenommen. Er war zuletzt in Hasede tätig und hat dort die 1. Mannschaft zum Aufstieg in die 1. Kreisklasse geführt. Wir wünschen ihm und uns ähnliche Erfolge in Barienrode.

Trotz rechtzeitiger Bekanntmachung in der Presse und im Aushang sind bei der Spielerversammlung der Herrenmannschaften nur vier Spieler der neuzubildenden II. Mannschaft erschienen. Es zeigte sich dann sehr schnell, daß der Spielerkreis der I. und II. Mannschaft z. Z. noch zu klein ist, um eine II. Mannschaft zu melden. Das ist teilweise darauf zurückzuführen, daß einige Spieler noch verletzt sind oder ihre Dienstzeit bei der Bundeswehr ableisten.

Es wurde beschlossen, eine II. Mannschaft erst für die 2. Saisonhälfte für Pflicht-Freundschaftsspiele zu melden. Sollten wider Erwarten schon früher genügend Spieler zur Verfügung stehen, würde man von Fall zu Fall Freundschaftsspiele mit Vorspielmannschaften vereinbaren. Für die Saison 81/82 müßte die II. Mannschaft entsprechend dem vorliegenden Verbandsbeschluß sowieso als selbständige Punktspiel-Mannschaft gemeldet werden.

**Rolf Saffran**  
Rundfunk- und  
Fernsehtechnikermeister  
**Verkauf von HiFi-Stereoanlagen  
und Fernsehgeräten**  
**Reparatur - Antennenbau**  
Bergfeldstr. 8 Tel. 26 46 65  
**3201 Barienrode**

Den neuen Spielausschuß bilden Josef Richter und Peter Sperling. Bei Aufstellung einer II. Mannschaft würde deren Mannschaftsführer noch hinzukommen.

### Alte Herren

Nachdem Horst Kuschetzky endlich das 30. Lebensjahr vollendet hat, dürfte hier das Angriffsspiel künftig noch druckvoller werden. Wir hoffen auf eine größere Torausbeute, die aber sicherlich nicht von dem neuen Mann allein erwartet werden kann.

### Jugend

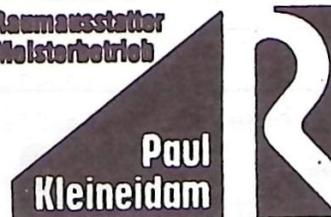
Für die Spielzeit 80/81 wurden folgende Jugendmannschaften gemeldet:  
C-Jugend (Alter: 12-14 Jahre)  
Trainer: Hubert Freier  
D-Jugend (Alter: 10-12 Jahre)  
Trainer: Harry Runge  
E-Jugend (Alter: 8-10 Jahre)  
Trainer: Jürgen Hage  
Trainingszeiten werden noch bekanntgegeben. N. A.

## Tennis-Vereinsmeister 1980

Gruppe A	Damen-Einzel:	1. Helga Richter 2. Irmtraud Nargang 3. Erika Iser
Gruppe B	Damen-Einzel:	1. Ingelore Kleuker 2. Gerda Schickan 3. Margot Püster
Seniorinnen:		1. Hannelore Meder 2. Edeltraud Arnold 3. Ingeborg Stiegler
Gruppe A	Herren-Einzel:	1. Herbert Iser 2. Helmut Richter 3. Fred Engelhardt
Gruppe B	Herren-Einzel:	1. Helmut Eichel 2. Hans Görtz 3. Friedemann Rasper
Weibl. Jugend:		1. Uta Grobler 2. Caroline Schrader 3. Ellen Wambach
Männl. Jugend:		1. Frank Görtz 2. Klaus Schickan 3. Matthias Klepp
Damen-Doppel:		1. Iser/Benthues 2. Nargang/Krawietz 3. Richter/Schrader
Herren-Doppel:		1. Iser/Stiegler 2. Richter/Schrader 3. Nargang/Krawietz

Herzlichen Glückwunsch!

Raumausstatter  
Molsterbetrieb



**Gardinen  
Teppichböden  
Polsterarbeiten**

Hildesheim-Ochtersum · Kurt-Schumacher-Str. 27a  
Telefon 051 21/263206

ALLES FÜR'S BÜRO  
ZEICHENBEDARF  
SCHREIBWAREN  
GESCHENKARTIKEL

**Pfeffer**

Hildesheim · Almstr. 48 · ☎ 31058

MASCHINEN ZUM  
SCHREIBEN, RECHNEN,  
KOPIEREN, DRUCKEN  
MÖBEL IN HOLZ + STAHL

## Spielplan Herbstserie 1980/81

Auf die veränderten Anfangszeiten wird hingewiesen.

### I. Herrenmannschaft — II. Kreisklasse - Staffel A -

Sonntag, 31.08.80,	15.00 Uhr	Asel — Barienrode
Sonntag, 07.09.80,	15.00 Uhr	Barienrode — Schliekum
Sonntag, 14.09.80,	15.00 Uhr	Harsum — Barienrode
Sonntag, 21.09.80,	15.00 Uhr	Barienrode — Holle-Grasdorf
Sonntag, 28.09.80,	15.00 Uhr	Hoheneggelsen — Barienrode
Sonntag, 05.10.80,	15.00 Uhr	Barienrode — Giesen
Sonntag, 12.10.80,	15.00 Uhr	Borsum — Barienrode
Sonntag, 19.10.80,	15.00 Uhr	Barienrode — Ummeln-Wätzum
Sonntag, 26.10.80,	Spielfrei	
Sonntag, 02.11.80,	14.30 Uhr	Groß Lobke — Barienrode
Sonntag, 09.11.80,	Spielfrei	
Sonntag, 16.11.80,	14.30 Uhr	Barienrode — Nordstemmen
Sonntag, 23.11.80,	Spielfrei	
Sonntag, 30.11.80,	14.30 Uhr	Drispfenstedt — Barienrode
Sonntag, 07.12.80,	14.00 Uhr	Barienrode — Grün-Weiß Hildesheim
Sonntag, 14.12.80,	14.00 Uhr	Einum — Barienrode
Sonntag, 21.12.80,	14.00 Uhr	Barienrode — Sarstéd
Sonntag, 28.12.80,	Spielfrei	
Sonntag, 04.01.81,	14.00 Uhr	Giften — Barienrode
Sonntag, 11.01.81,	14.00 Uhr	Barienrode — Ahrbergen

### Alte-Herren — II. Kreisklasse - Staffel B -

Samstag, 06.09.80,	17.30 Uhr	Barienrode — Wehrstedt
Samstag, 13.09.80,	17.30 Uhr	Barienrode — Adenstedt
Samstag, 20.09.80,	17.30 Uhr	Salzdetfurth — Barienrode
Samstag, 27.09.80,	17.30 Uhr	Barienrode — Brüggén
Samstag, 04.10.80,	16.30 Uhr	Everode — Barienrode
Samstag, 11.10.80,	16.30 Uhr	Barienrode — Sibbesse
Samstag, 18.10.80,	Spielfrei	
Samstag, 25.10.80,	Spielfrei	
Samstag, 08.11.80,	15.00 Uhr	Groß Düngen — Barienrode
Samstag, 15.11.80,	15.00 Uhr	Barienrode — Rheden
Samstag, 22.11.80,	15.00 Uhr	Föhrste — Barienrode
Samstag, 29.11.80,	15.00 Uhr	Barienrode — Wohldenberg
Samstag, 06.12.80,	15.00 Uhr	Volkersheim — Barienrode

## Tennis

(Bericht unseres Sportwartes A. Nargang zu den Vereinsmeisterschaften 1980)

Die diesjährigen Tennis-Meisterschaften sind fast gelaufen. Bis auf den Mixed-Wettbewerb, den wir am 13. und 14.9. durchführen, haben wir in allen Gruppen die Meister ermittelt.

Erfreulich war wieder die große Teilnehmerzahl in den einzelnen Gruppen, was ja auch zeigt, daß solche Meisterschaften den Teilnehmern sehr viel Spaß bringen.

Gespielt wurde wieder im doppelten K.O.-System, das heißt, ausgeschieden war man erst, wenn man zweimal verloren hatte.

In der Gruppe Damen-A gab es keine Überraschung. Die letztjährige Meisterin Helga Richter setzte sich hier auch in diesem Jahr durch. Gegnerin war wieder Irmtraud Nargang, die es der Meisterin abermals sehr schwer machte, die Meisterschaft zu erringen. Drei Spiele waren hier nötig, um die stärkste Spielerin zu ermitteln. Dritte wurde Erika Iser.

In der Gruppe Damen-B setzte sich Ingeborg Kleuker ungeschlagen durch. Sie bezwang im Endspiel Gerda Schickan mit 7:6, 7:5. Den dritten Platz belegte hier Margot Püster.

Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr die Gruppe der Seniorinnen ausgespielt, die von den Damen auch gleich gut an-

genommen wurde. Auch hier ging es recht dramatisch zu; die beiden Finalistinnen spielten dreimal gegeneinander. Im zweiten Endspiel blieb dann Hannelore Meder mit 7:5, 7:5 gegen Edeltraud Arnold erfolgreich und wurde somit die erste Meisterin in der Seniorinnen-Klasse. Platz drei belegte hier Ingeborg Stiegler.

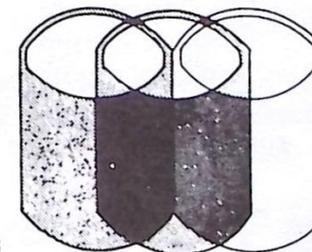
Auch im Damen-Doppel mußte ein zweites Endspiel herhalten, um die Doppel-Meisterinnen zu finden. Durchgesetzt haben sich dann Iser/Benthues gegen Nargang/Krawietz. Den dritten Platz belegten in dieser Disziplin Richter/Schrader.

In der Herren-Einzelkonkurrenz gab es eine erneute, erfolgreiche Titelverteidigung durch Herbert Iser, der doch eindeutig die Klasse beherrschte. Den zweiten Platz belegte Helmut Richter, genau wie im letzten Jahr, vor Fred Engelhardt, der sich zum ersten Mal beteiligte. Der dritte Platz ist deshalb für ihn ein sehr schöner Erfolg.

Bei den Herren-B wurde Helmut Eichel Sieger, der im Endspiel Hans Görtz besiegte. Friedemann Rasper kam in dieser Gruppe auf den dritten Platz. Die Herren Doppel-Konkurrenz gewannen Iser/Stiegler, die sich im Endspiel gegen Schrader/Richter durchsetzten. Den dritten Platz belegten hier Nargang/Krawietz.

Etwas unglücklich sind wir über die Situation bei den Jugendlichen. Von etwa 50 Mädchen und Jungen haben in die-

heinz  
scheibe + co. kg



MALERBETRIEB  
KUNSTSTOFFBESCHICHTUNG

Steuerwalder Straße 85 · 3200 HILDESHEIM · Telefon 5 85 96

Heinz Scheibe · Wilhelm-Raabe-Straße 20 · 3201 BARIENRODE  
Friedrich Schmidtmer · Kirchstraße 27 · 3204 RÖSSING



gutes ehrliches  
Wasser

Wenn Getränke - dann

Getränkevertrieb

Schrader & Kitter

Schützenwiese 27a Hildesheim Ruf 4 23 56



Patrizier  
Pils

sem Jahr 6 Jungen und 3 Mädchen an den Meisterschaften teilgenommen, weil sich die übrigen das noch nicht zutrauten. Dadurch konnten wir auch nur je eine Gruppe ausspielen, und da kam es zwangsläufig vor, daß zum Beispiel ein 13jähriger gegen einen 18jährigen antreten mußte. Wir hoffen, daß sich unser diesjähriges Tennistraining so auswirkt, daß im nächsten Jahr die Teilnehmerzahl so hoch liegt, daß wir in verschiedene Altersklassen einteilen können.

**Bei mir finden Sie immer ein offenes Ohr für Ihr Autoproblem!**



Victor Hergdt  
Ährenkamp 9 a  
OT. Barienrode  
Tel. 26 48 89

**IHR PARTNER**  
für Neu- und Gebrauchtwagen  
-Finanzierung - Leasing  
Versicherung



**TÜPKER**  
automobile GmbH

Carl-Zeiss-Str. 17-21  
3200 Hildesheim · Tel. 4 2002

Bei den weiblichen Jugendlichen setzte sich, wie schon im letzten Jahr, Uta Grobler durch, den zweiten Platz belegte hier Caroline Schrader vor Ellen Wambach.

Auch bei den männlichen Jugendlichen gab es eine erfolgreiche Titelverteidigung. Hier gewann Frank Görtz das Endspiel gegen Klaus Schickan. Den dritten Platz belegte Mathias Klepp. Hier möchte ich den Mut von dem 13jährigen Dirk Meder hervorheben, der sich nicht scheute, bei den „Grosen“ mitzumischen, und auch keine Bedenken hatte, in der Vorrunde einen von ihnen über die Klinge springen zu lassen. Dirk — alle Achtung !!

Unser Glückwunsch gilt allen unseren Meisterinnen, Meistern und Nächstplazierten. Die Tage der Meisterschaft haben gezeigt, daß wir doch eine sehr harmonische Abteilung sind, daß jeder Teilnehmer seine Zeit mit den angesetzten Turnierspielen planen muß und nicht umgekehrt, denn nur so ist eine reibungslose Durchführung möglich. Wer damit noch Schwierigkeiten hatte, dessen bin ich sicher, hat das bis zu den Meisterschaften 1981 auch gelernt.

Seit einigen Tagen haben wir in einem zusätzlichen Schaukasten die z. Z. gültigen Ranglisten der einzelnen Disziplinen angebracht. Wir sollten den Rest dieses Jahres dazu benützen, in diese Ranglisten Leben zu bringen. Das heißt, daß bereits in der Rangliste befindliche Spieler sich fordern und - was noch wichtiger ist - sollten sich Spieler, die noch nicht enthalten sind, nach den bestehenden Regeln hineinfordern. Die Regeln sind ebenfalls in diesem Schaukasten angeschlagen. Im Hinblick auf die Mannschaftsaufstellung des nächsten Jahres müssen wir bis Anfang Oktober hier Klarheit haben.

Zum Thema „Jugend-Training“: Frau Asche beabsichtigt, im September die ausgefallenen Trainingsstunden nachzuholen. Alle Jugendlichen, die hiervon betroffen sind, melden sich bitte in der 1. September-Woche bei Herrn Gorsler (Tel. 262353). Die Termine werden rechtzeitig im Schaukasten angekündigt.  
W. St.

## Die kleinen Erfolge sind wichtig

Der eine ist für eine bestimmte Sportart mehr veranlagt als der andere. Deshalb kann die Sache dem weniger gut Veranlagten genau so viel Spaß machen. Ja, es kommt sogar oft vor, daß sich jemand regelrecht abquält, um das zu erreichen, was dem anderen einfach in den Schoß fällt. Und dann erlebt man, daß der Hochveranlagte eines Tages aufhört, weil die hochgespannten Erwartungen nicht erfüllt wurden, die seine schnellen Erfolge geweckt haben.

Viel seltener dagegen hört jemand vorzeitig auf, dem es Mühe gemacht hat, gewisse Leistungen zu erreichen. Was man sich hat erarbeiten müssen, schätzt man mehr als das, was einem zugeflogen ist. Gewiß gibt es Ausnahmen von dieser Regel. Aber wer will schon sagen, wer eine Ausnahme sein wird oder nicht? Ein gutes Rezept gibt es aber, auch dem wenig Talentierten den Spaß an der Sache zu erhalten. Das sind die kleinen Erfolge, die immer wieder so viel Freude bereiten, daß man weitermacht. Im Vermitteln der kleinen Erfolgserlebnisse liegt das Geheimnis eines erfolgreichen Trainers und die Güte eines jeden Übungsleiters. Deshalb ist es so ungeheuer wichtig, daß die Übungsleiter und -leiterinnen immer wieder gut geschult werden, damit sie methodisch so vorgehen können, daß die von ihnen Betreuten möglichst in jeder Übungsstunde irgendeinen Fortschritt verspüren und entsprechende Erfolgserlebnisse haben.

Der kleine Erfolg ist für den Normalverbraucher das, was für den Spitzenathleten Rekorde und Meisterschaften sind. Und Hand aufs Herz! Sind Tausende von Normalverbrauchern, die durch

Wer von den Frauen hat noch in letzter Minute Lust und Zeit, an der Wochenendfreizeit in Oderbrück am 6./7. September teilzunehmen??? Bitte melden Sie sich bei unserer Frauenwartin Ursula Höppner, Tel. 262820.

Am Sonnabend, dem 6. September, geht es um 14 Uhr an der Sporthalle mit einem Bus los! — Auf fröhliches Wiedersehen nach den Sommerferien bzw. ein Kennenlernen, auf alle Fälle aber auf eine gute Gemeinschaft freuen sich mit Frau Voss die Damen der Gymnastikgruppen!

ihre kleinen Erfolge auf Dauer eine Bereicherung ihres Lebens erfahren, nicht wichtiger als die wenigen, deren Medaillenruhm doch recht schnell verblaßt und die nur in Statistiken noch eine zeitlang Erwähnung finden? DTB

REWE



Markt Ochtersum

Udo Schäfer

Einkaufszentrum Theodor Storm Str.

Tel. 26 26 93

*Ihre Sympathische Einkaufsstätte*

## Das Ziel: Ein Angebot für alle

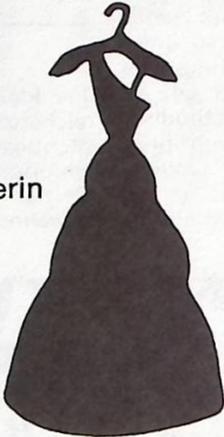
Einflüsse von außen beweisen am besten, daß der Verein keine geschlossene Gesellschaft mehr ist und auch nicht sein will. Der Turnverein ist im Grunde nie für bestimmte Personengruppen ausschließlich da gewesen. Tatsächlich war das die Voraussetzung dafür, daß er heute ein vielseitiges, freizeitbezogenes Angebot für alle Altersgruppen und beide Geschlechter machen kann. Dabei sind auch die Forderungen der Mitglieder deutlicher geworden: fachlich qualifizierte Übungsleiter, ein vielfältiges - vor allem familiengerechtes - Angebot, freizeitgerechte Anlagen mit Aufforderungscharakter, gute Möglichkeiten der Geselligkeit. Immer noch müssen die Turnvereine neue Wege und Hilfen finden, um die Aufgaben in der freizeitorientierten Gesellschaft zu lösen. Die ständig wachsende Freizeitbewegung weist ihnen neue Aufgaben zu. Sie gehen über ihre bisherige Funktion hinaus. Lösungsmög-

### Das gute Wort:

*Man muß nicht nur sehen, wo Pan-  
nen sind, sondern auch sehen, wo  
es geklappt hat.*

lichkeiten bieten sich durch Vervielfältigung und Differenzierung des Angebotes, durch Verbesserung der räumlich und personellen Gegebenheiten, durch zeitgemäße Führungs- und Organisationsstrukturen.

Ein wesentliche Voraussetzung ist auch die wirtschaftliche Absicherung durch zeitgemäße Vereinsbeiträge. Dazu gehört gleichzeitig die optimale öffentliche Förderung sowie die Zusammenarbeit mit anderen gesellschaftlichen Partnern. Das Ziel muß sein, in jedem arbeits- und lebensfähigen Turnverein ein breites Angebot für jung und alt bei unterschiedlicher Leistungsfähigkeit zu schaffen. DTB



Schneidermeisterin  
**G. Hergdt**  
Maßanfertigung  
und  
Änderungen

**neu**  
Sedanstraße 32 \*  
3200 Hildesheim  
Tel. 3 89 87 \*

*Modeatelier Gaby*



### »Wir kaufen gern bei BAU + HOBBY«

Das ist der Markt für uns. Denn hier finden wir immer das Richtige zum günstigen Preis. Und die Verkäufer haben stets einen guten Tip. Deshalb - wenn Sie die Sache auch gern selbst in den Hand nehmen:

**BAU+HOBBY**

Kopernikusstraße 6  
3200 Hild. - Ochtersum  
Telefon: 05121 / 26 30 21



Nach dem Dreikampf Ausgelassenheit auf der Rutschbahn - Aufn. Wanning (3)

**K.-P. Meyer**  
Bücher - Zeitschriften  
Papier- u. Schulbedarf  
Spiele  
OCHTERSUM  
Theodor-Storm-Str. 20  
Telefon: 26 34 61  
**Einkaufszentrum**

**Geschenkartikel  
Bastelartikel  
Spielwaren  
Schulbuch- und  
jegliche andere  
Buchbestellungen**



Lebensmittel - Gemischtwaren - Toto und Lotto

Magdalene Meier, Eichstraße 3, Barienrode

### Ein Herz für Fans

Die Zuschauer verfolgen gespannt den Spielverlauf. Die Beifallsbekundungen für gelungene Aktionen werden allmählich lauter. Aus einer kleinen Gruppe besonders engagierter Sportfans bricht es plötzlich heraus: „Deutsch - land ! Deutsch - land !“ Im markigen Sprechgesang dröhnt es über das Spielfeld.

Eine Szene der Fußball-Europa-Meisterschaft? — Aber nein! Ein Ausschnitt aus einem Europa-Pokalspiel? — Auch das nicht! Das Endspiel im Damen-Doppel bei der Vereinsmeisterschaft unserer Tennis-Abteilung ist der Anlaß für die begeistertsten Anfeuerungsrufe.

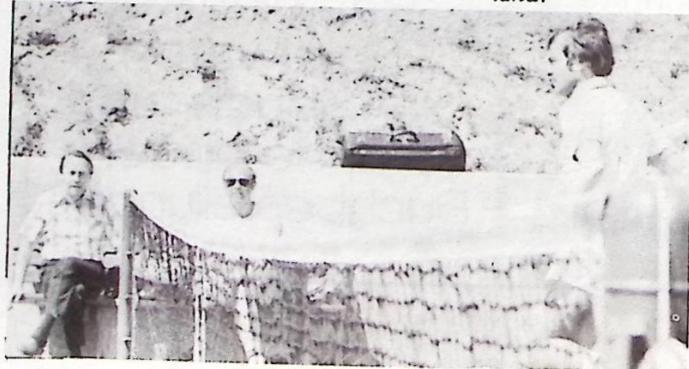
Die angesprochenen Damen reagieren leicht irritiert. Bis zu diesem Zeitpunkt war ihnen nicht bewußt gewesen, daß sie für Deutschland spielen. Und überhaupt mißfällt die Lautstärke der Zurufe. Etwas gereizt kommt die Entgegnung einer der Spielerinnen: „Wir sind hier nicht auf dem Fußballplatz!“

Die Fans sind etwas erschrocken über diese herbe Zurechtweisung. Sie hatten eher Dankbarkeit von Seiten der Akteure erwartet. Die Beifallsrufe werden durch dumpfe Unwillensäußerungen abgelöst. Zweifellos ist die Begeisterung für das sportliche Geschehen und die Identifikation zwischen Fans und Spielerinnen gestört.

Sicherlich ist Tennis im allgemeinen eine weniger geräuschvolle Veranstaltung. Laut werden dabei allenfalls von cholerischen Naturen Reklamationen und Flüche über mißlungene Bälle geäußert. Trotzdem sollte man sich ein Herz für engagierte Fans bewahren. Zumal dann, wenn es sich dabei wie im vorliegenden Fall um sogenannte „Allround-Fans“ handelt, die an allen Sportveranstaltungen begeistert Anteil nehmen. Sie tragen nämlich keine Schuld daran, daß sie sich zu diesem Zeitpunkt nicht auf dem Fußballplatz befinden konnten. Schließlich haben sie die Fußball-Sommerpause nicht erfunden. Sie billigen sie vermutlich nicht einmal. Ihr ausgeprägtes Verantwortungsbewußtsein läßt es jedenfalls nicht zu, daß sie die fußballfreie Zeit untätig verbringen. Auch Schlachtrufe müssen ständig geübt werden. Und die „Allround-Fans“ möchten nach der Sommerpause nicht ebenso untrainiert den Platz betreten wie mancher aktive Fußballspieler.

Den Tennis-Vereinsmeisterschaften haben sie jedenfalls zusammen mit dem übrigen Publikum einen Hauch von Wimbledon verliehen. Dort war es bekanntlich in diesem Jahr auch etwas lauter. Das sollte man nicht vergessen und deshalb in Zukunft etwas mehr Gelassenheit zeigen, wenn es wieder einmal klingt: „Deutsch - land! Deutsch - land!“

N. A.



Interessierte Sportfans bei einem der Vorrundenspiele. Aufn. Klimmt

## Termine:

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 1. September      | Schwimmabnahme in Bad Salzdetfurth 18.30 Uhr ab Sporthalle |
| 2. September      | Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle                    |
| 6./7. September   | Wochenendfreizeit Frauen in Oderbrück 14 Uhr ab Sporthalle |
| 6. September      | Heimspiel Alte Herren 17.30 Uhr Sportplatz                 |
| 7. September      | Heimspiel I. Herren 15 Uhr Sportplatz                      |
| 13. September     | Heimspiel Alte Herren 17.30 Uhr Sportplatz                 |
| 13./14. September | Tennis-Meisterschaft Mixed-Wettbewerb                      |
| 21. September     | Heimspiel I. Herren 15 Uhr Sportplatz                      |
| 27. September     | Heimspiel Alte Herren 17.30 Uhr Sportplatz                 |
| 28. September     | Abnahme 20 km Radfahren 8 Uhr Radrennbahn                  |
| 28. September     | 'Wanderung ins Blaue' 9 Uhr ab Sporthalle                  |
| 5. Oktober        | Heimspiel I. Herren 15 Uhr Sportplatz                      |
| 7. Oktober        | Frauenwanderung 14.30 Uhr ab Sporthalle                    |
| 11. Oktober       | Heimspiel Alte Herren 16.30 Uhr Sportplatz                 |
| 12. Oktober       | Abnahme 20 km Radfahren 8 Uhr Radrennbahn                  |
| 19. Oktober       | Schautanzen 15 Uhr Sporthalle                              |
| 19. Oktober       | Heimspiel I. Herren 15 Uhr Sportplatz                      |
| 8. November       | TT-Hobby-Turnier 15 Uhr Sporthalle                         |



Wo finden Sie preiswerten **Kfz-**

## Versicherungsschutz

und guten Service? Vergleichen Sie!  
Wenden Sie sich an Ihren VGH-Fachmann:

**HEINRICH MEYER**

3201 Barienrode Ahornweg 18 Te. 05121/26 23 45



**Versicherungsgruppe Hannover  
brandkasse+provinzial**

**Wählen Sie Ihren  
Lieblingskaffee  
im  
Tchibo  
Frisch-Depot**

**Seit 15 Jahren  
Qualitätsbackwaren**

BÄCKEREI + KONDITOREI

*Hermann Jeß*

Barienrode

Tel. 26 33 59

auch an Sonntagen geöffnet.

# Festen Boden unter den Füßen

durch Versicherungen,  
Bausparen und Kapitalanlagen.

Es berät Sie:  
Bezirksinspektor  
Johannes Höpner  
Wilhelm-Busch-Str. 7  
3201 Barienrode  
Telefon: 262820



## Deutscher Ring

Schriftleitung: Eva-Marie Grobler, Bergfeldstraße 24, Telefon 263789  
Anzeigen: Christa Klepp, Bergfeldstraße 10, Telefon 261473  
Satz und Druck: Köhler-Druck, Adlum, 3207 Harsum 3/OT Adlum  
Am Mühlenkamp 11, Telefon 051 23/8790